

Was ist österreichisches Deutsch?

Autor

Lukas Mayrhofer

Datum

19. 4. 2017

Österreichisches Deutsch – ein Klärungsversuch

Das Ziel der folgenden Arbeitsaufträge ist es, sich mit der eigenen Definition „Österreichisches Deutsch ist meiner Meinung nach...“ auseinanderzusetzen und diese nach dem Lesen von Textausschnitten zu reflektieren und eventuell neu zu bewerten.

Arbeitsauftrag 1

Lesen Sie sich den Beginn des Aufsatzes „Österreichisches Deutsch – ein Klärungsversuch“ von Jakob Ebner bis Seite 2, Spalte 2 („... die Initiative kam aber auch hier aus Deutschland.“) durch. Machen Sie sich Notizen zu folgenden Fragen:

- Welcher Zeitraum war für das Entstehen einer österreichischen Varietät des Deutschen maßgeblich? In welchen Bereichen war dies besonders sichtbar?
- Welche Auswirkungen hatte die Zeit des Nationalsozialismus?
- Mit welchen Anfangsschwierigkeiten hatte das „Österreichische Wörterbuch“ zu kämpfen?
- Welche anderen Wörterbücher werden im Kontext mit dem österreichischen Deutsch genannt?

Arbeitsauftrag 2

1. Diskutieren Sie in Kleingruppen folgende Aussagen:

- Es gibt „Österreichisch“ als eigenständige Sprache.
- Sprachgrenzen und Staatsgrenzen sind nicht gleich. Deshalb kann es kein eigenständiges österreichisches Deutsch geben.
- Vergleicht man die Standardsprache (also das „Hochdeutsche“) in den deutschsprachigen Ländern, erkennt man Unterschiede. Das österreichische Deutsch gilt somit als selbstständige Varietät.
- Zwischen „Deutsch in Österreich“ und „österreichischem Deutsch“ gibt es keinen Unterschied.

2. Lesen Sie im Anschluss den Aufsatz von Jakob Ebner weiter (ab Seite 2, Spalte 2 „Österreichische Sprachwissenschaftler vertreten ...“) bis zum Ende.

- Vergleichen Sie Ihre oben gesammelten Ergebnisse mit den soeben gelesenen Inhalten: Wo gibt es Übereinstimmungen, wo die stärksten Abweichungen? Was war ganz neu für Sie?